

hydrosuisse

KOHS-Weiterbildungskurs 6.5

Wasserbau im Spannungsfeld der Extreme

Dienstag, 5. und Mittwoch, 6. Mai 2026
Hotel Krone, Lenzburg

Die Kommission für Hochwasserschutz, Wasserbau und Gewässerpflege (KOHS) der hydrosuisse führt die nächste Serie der praxisorientierten wasserbaulichen Weiterbildungskurse durch. Angesprochen sind alle Beteiligten im Umfeld und Tätigkeitsgebiet von Fließgewässern.

Thema

Klimaänderung führt zu häufigeren und intensiveren Extremereignissen an Gewässern, was erhebliche Auswirkungen auf Sicherheit, Energieproduktion und Biodiversität hat. Bei der Planung von Wasserbau- und Revitalisierungsprojekten müssen zukünftige Entwicklungen und deren Auswirkungen auf verschiedene Bereiche berücksichtigt werden, sowohl in Extremsituationen als auch im Alltag. Ein effektives Stakeholdermanagement ist entscheidend, insbesondere bei Niedrigwasser, da die Ressource knapp ist. Nachhaltige Lösungen erfordern daher eine umfassende Betrachtung und ein integrales Management.

Kursmethodik

Der Kurs fokussiert auf das Erlernen einer neuen Methode, die Praxisanwendung sowie den themenbedingten interdisziplinären Austausch. Der Kurs ist für junge Berufsleute, Quereinsteiger und Berufserfahrene gleichermaßen geeignet. Inhaltlich ist der Kurs eine Mischung aus Plenumssequenzen mit Präsentationen und einem partizipativen Teil, in dem die Teilnehmenden eigene Lösungen zu Fallbeispielen erarbeiten. Als Abschluss des Kurses findet am zweiten Tag eine Exkursion in der jeweiligen Region statt, bei welcher das Gelernte im Feld angewendet wird.

Alle Teilnehmenden erhalten zu Kursbeginn ein Journal, in welchem die wichtigsten Punkte des Kurses ergänzt werden können. Zusätzlich wird ein Katalog mit circa 80 Massnahmen ausgehändigt, welcher als Inspiration oder Leithilfe bei der Arbeit an Projekten dienen kann. Ein weiteres wichtiges Ziel des Kurses ist zudem der Wissens- und Erfahrungsaustausch unter den Fachpersonen.

Beteiligte Personen

- Tony Arborino, Büro Arborino, tony@arborino.ch
- Catherine Berger, geo7 AG, catherine.berger@geo7.ch
- Guido Derungs, Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt, guido.derungs@bs.ch
- Matthias Oplatka, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft Kanton Zürich, matthias.oplatka@bd.zh.ch
- Christoph Ruedlinger, Basler & Hofmann AG, christoph.ruedlinger@baslerhofmann.ch
- Sarah Lanz, hydrosuisse, sarah.lanz@hydrosuisse.ch
- Andreas Stettler, hydrosuisse, andreas.stettler@hydrosuisse.ch

Unterstützt durch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU



Programm

Dienstag, 5. Mai 2026

08.15 Eintreffen, Begrüssungskaffee

08.45 Begrüssung

Block 1: Wirkungsgefüge «zu viel bis zu wenig Wasser»

Ziel: Erkennen von Zusammenhängen und daraus resultierenden Prinzipien für die Planung

Einführungsreferat in das Kursthema

Workshop in Gruppen zum Wirkungsgefüge

Referat zu Kausalketten

12.00 Mittagspause / Mittagessen

Block 2: Fallbeispiel und thematische Vertiefung

Ziel: Vertiefung ausgewählter Themen und Analysen anhand eines Fallbeispiels zur Übertragung in die Praxis

13.30 Einführung in das Fallbeispiel

Workshop in Gruppen zur thematischen Vertiefung

Themenschwerpunkte:

- Wasserbau und Ökologie
- Wasserwirtschaft
- Landwirtschaft
- Gesellschaft und Soziales

Fazit und Abschluss

17.15 Ende des fachlichen Tagungsteils

17.15 Ortspezifischer Programmpunkt vor dem Abendessen

19.00 Abendessen

Mittwoch, 6. Mai 2026

08.00 Beginn 2. Kurstag

Block 3: Lösungen für die Praxis, Vertiefung
Ziel: Entwicklung von integralen Lösungsansätzen und Übertragung in die Praxis

Referat zu integralen Lösungen

Workshop in Gruppen zur Entwicklung von integralen Lösungen

Referat zu konkreten Lösungen im Wasserbau

Diskussionsrunde zu den Lösungen

Block 4: Exkursion

Ziel: Mögliche Vorgehensweise in der Praxis

12.00 Lunch

12.45 Abfahrt Exkursion

Einführung und Leitung der Exkursion

16.15 Rückblick auf den Kurs, Fazit und Apéro

17.00 Offizielles Ende

Tagungsort

Hotel Krone, Kronenplatz 18/20, 5600 Lenzburg
Telefon +41 62 886 65 65, mail@krone-lenzburg.ch.

Der Veranstaltungsort befindet sich 100 Meter von der Bushaltestelle «Lenzburg, Kronenplatz» entfernt.

Die Reservation der Übernachtung erfolgt zusammen mit der Anmeldung..

Anmeldung

Anmeldung bis 17. April 2026 über die Webseite www.hydrosuisse.ch/kohs65

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen beschränkt. Anmeldungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt.



Kosten

- Mitglieder CHF 1200. –
- Nicht-Mitglieder CHF 1500. –

Inbegriffen sind Verpflegung, Unterlagen und Übernachtung.

Preise exkl. MwSt. Annullierungskosten bis 10. April 2026 CHF 100.–, später voller Betrag.

Vorschau

Corso di formazione continua KOHS 6.6 (i)
22 e 23 ottobre 2026 ad Ascona

Cours de formation continue CIPC 6.7 (f)
Printemps 2027 en Suisse Romande

Contact

hydrosuisse, Sarah Lanz,
Rütistrasse 3a, CH-5400 Baden,
sarah.lanz@hydrosuisse.ch,
Telefon +41 56 222 50 69

